

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes
Amtsblatt des Wetteramtes München

Postbezug monatlich 2.- DM
Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

(13b) München 15, Bavariaring 10, Fernruf 554961
Postcheck-Kto. München 87610

9. Jahrgang 1958

Wetterbericht für

Montag, 5. Mai 1958

Nummer 124

Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ∞ Dunst
- ≡ Nebel
- Nieseln
- Regen
- * Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Graupeln
- ▲ Hagel
- ⚡ Gewitter
-] nach.....

/// Niederschlags-
gebiet

11 11° Lufttemperatur
13 13° Wassertemp.

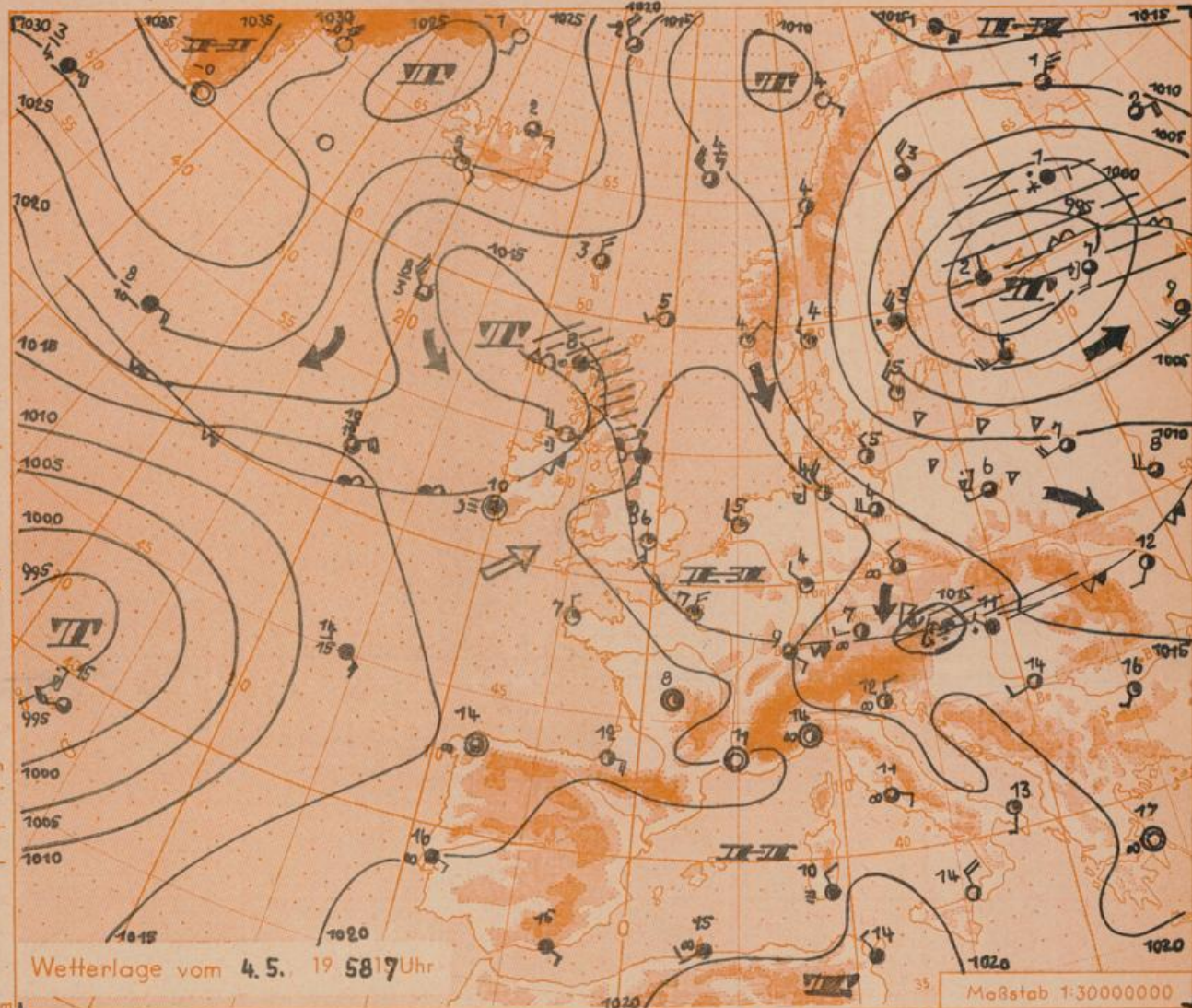
Windschwindigkeit
Beaufort Symbol km/h
still 0 < 1
1 1 1-5
2 2 6-11
3 3 12-19
4 4 20-25
5 5 26-32
6 6 33-40
7 7 41-49
8 8 50-58
9 9 59-68
10 10 69-77
11 11 78-87
12 12 88-97
1,8 km/h ≈ 1 Knoten

Fronten mit
Erwärmung Abkühlung
(Warmfront) (Kaltfront)

nur in der Höhe
Okklusion
Konvergenz-
linie
→ Warme Luftströmung
→ Kalte Luftströmung

Die Linien verbinden
Orte mit gleichem, auf
Meereshöhe umgerech-
neten Luftdruck in
Millibar.

1000 mb ≈ 750 mm
1 mm Niederschlag = 1 l/qm



Übersicht: Auf der Rückseite des Tiefs, das jetzt über dem Finnischen Meerbusen liegt und nach Osten abzieht, sind kühlere Luftmassen bis zu den Alpen vorgestoßen. Den stärksten Temperaturrückgang wiesen aber die östlichen Gebiete Bayerns auf. Im Bayerischen Wald ist die Frostgrenze bis 1000 m gesunken, sonst liegt sie allgemein höher. Durch Übergreifen eines Hochdruckgebietes von Belgien her lässt der Kaltluftstrom nun wieder nach. Im weiteren Verlauf greifen Störungen von Westeuropa auf Süddeutschland über.

Vorhersage für Montag, den 5. Mai 1958, ausg. am 5.5.1958, 7 Uhr:

Südbayern und Donaugebiet: Trocken und meist heiter. Wieder wärmer mit Mittagstemperaturen zwischen 15 und 18 Grad, meistenorts kein Nachtfrost. Schwache Luftbewegung.

Weitere Aussichten: Nicht beständig, verhältnismässig warm.

H.z.